

PRESSEINFORMATION

Brite Thomas Roach bei Berglauf Masters WM im Stubaital am schnellsten

Bei den Damen läuft Simone Raatz aus Deutschland Tagesbestzeit. Insgesamt wurden bei der 20. Masters Berglauf Weltmeisterschaft im Stubaital 18 neue Weltmeister gekürt. Deutschland holt am meisten Edelmetall ab.

Stubaital, 2021: Die 20. Berglauf Masters Weltmeisterschaft, die nach 2014 schon zum zweiten Mal auf der Strecke des Schlickeralmlaufs in Telfes im Stubaital stattgefunden hat, ist am 04. September 2021, bei sonnigem Herbstwetter, erfolgreich über die Bühne gegangen. Es war ein Mega-Laufwochenende mit einem echten Monsterprogramm: an zwei Tagen sind Läufe in 42 Altersklassen mit fast 800 Teilnehmern und 18 Weltmeisterschaftsentscheidungen abgewickelt worden. Schnellster Mann im Ziel am Samstag und Weltmeister der Klasse M40 war der in Tirol lebende Brite Thomas Roach. Bei den Damen lief Simone Raatz aus Deutschland Tagesbestzeit und sicherte sich damit auch den Weltmeistertitel in der Klasse W45. Stärkste Nation mit den meisten Goldmedaillen in der Einzel- und Mannschaftswertung ist ebenfalls Deutschland.

Sieben Jahre nach der Austragung der ersten Masters Berglauf Weltmeisterschaft im Stubaital hat das Organisationsteam rund um den Sportverein Telfes erneut gezeigt, dass es für die Ausrichtung einer solchen Großveranstaltung absolut gerüstet ist. Die 20. Berglauf Masters Weltmeisterschaft wird nicht nur aufgrund des hervorragenden Laufwetters vor der Kulisse der Dolomiten Nordtirols, den Kalkkögeln, in die Geschichte des Berglaufs eingehen.

Damen auf der kurzen Strecke und Herren auf der langen des Schlickeralmlaufs

Teilnehmer aus mehr als 20 Nationen haben sich in je neun Altersklassen bei Frauen und Männern, beginnend ab 35 Jahren bis hin zu 79 Jahren, auf die bewährte Strecke des Schlickeralmlaufs begeben. Gestartet wurde dabei im 20-Minuten Takt. Die Altersklassen der Damen und die Klassen ab 55 Jahren bei den Herren sind an der Mittelstation der Kreuzjochbahn im Wanderzentrum Schlick 2000 in Fulpmes ins Rennen gegangen. Sie mussten eine Strecke von 7,4 Kilometern und 775 Höhenmetern absolvieren. Schnellste Dame auf dieser Distanz war Simone Raatz aus Deutschland. Die Läuferin vom ASC Darmstadt war in 44:29,7 Minuten im Ziel, holte sich damit den Tagessieg und gleichzeitig den Weltmeistertitel in der Damenklasse W45. Schnellster Mann auf dieser Strecke und Weltmeister der Herrenklasse W55 ist der Italiener Franco Torresani.

Die Lange Strecke ab der Ortsmitte von Telfes musste von vier Altersklassen bei den Herren und den Teilnehmern des offenen Schlickeralmlaufs absolviert werden. Am schnellsten konnte der Brite Thomas Roach die 11,5 Kilometer und 1.157 Höhenmeter bezwingen. Er holte sich den Weltmeistertitel in der Klasse M40 mit einer Zeit von 58:05,5 Minuten. Bester Österreicher und drittschnellster Mann des Tages war Simon Lechleitner mit einer Zeit von 1:01:31,8 Stunden.

Sonne und Edelmetall-Regen für Deutschland

Weltmeisterlich zeigte sich auch das Wetter an diesem Wochenende im Stubaital. Vor der sonnenbeschiedenen Kulisse der Kalkkögel sorgten vor allem die Teilnehmer aus Deutschland für Regen. Allerdings in Form von Goldmedaillen. Insgesamt holten sich die Athleten unsrer Nachbar-Nation sechs Goldmedaillen in der Einzel- und neun Goldmedaillen in der Mannschaftswertung.

Kinderläufe, Benefizlauf und Telfer Wiesen Run

Einen Tag vor den WM-Läufen konnten wiederum alle ambitionierten Nachwuchsläufer zeigen was in ihnen steckt. Bei den ASVÖ Kinderläufen starteten fast 100 Kinder in zwölf Altersklassen von fünf bis 15 Jahren auf unterschiedlich langen Strecken durch den Ort Telfes.

Zwischendrin konnte dann wieder jedermann beim ZIPFER-Benefizlauf ein paar Runden für einen guten Zweck mitlaufen. Dabei ist in diesem Jahr in einer Stunde eine Summe von mehr als 1.300 Euro zusammengekommen.

Abends sind beim Telfer Wiesen Run, einem acht Kilometer langen Wald- und Wiesen-Lauf, 38 Läufer ins Rennen gegangen. Schnellste Dame war hier die Österreicherin Ines Mayer mit 37:52,6 Minuten und schnellster Herr Christian Sieben aus Deutschland mit 33:52,7 Minuten.

Die Ergebnisse aller Klassen finden Sie unter: <https://my.raceresult.com/163337/>

Für weitere Presseinformationen:

Tourismusverband Stubai Tirol

Mag.(FH) Michael Gstrein

Leitung PR

Stubaitalhaus, Dorf 3

A-6167 Neustift im Stubaital

Tel.: +43(0)501881-154

Fax: +43(0)501881-199

E-Mail: michael.gstrein@stubai.at

www.stubai.at